



# CANADIAN CAR COMPANY

## 2009 INFINITI FX50 – SUV IM SPORTWAGEN-DESIGN

*Das neue Kultmodell FX50 bietet Leistung, Kultiviertheit,  
Sicherheit und Nervenkitzel*

**Der Infiniti FX kommt nach Westeuropa. Seinen potenziellen Kunden präsentiert sich das in den USA und auf anderen Märkten überaus erfolgreiche Crossover-Luxus-Hochleistungs-SUV in komplett überarbeiteter Form mit einem neuen 5.0-Liter V8-Motor, einer 7-Stufen-Automatik, einem aufgefrischten Exterieur und einem modernen Interieur plus innovativer Technik und Sicherheitsausstattung.**



### **AUF EINEN BLICK**

- Mit seinem atemberaubenden Styling, den Proportionen und der Plattform eines Sportwagens stellt der Infiniti FX eine Fusion aus Sportwagen und SUV dar.
- Neuer 5.0-Liter 32-Ventil VVEL V8-Motor mit 390 PS Leistung und 500 Nm Drehmoment.
- 7-Stufen-Automatik mit Adaptive Shift Control (ASC), Downshift Rev Matching und Schaltwippen aus massivem Magnesium.
- Zusätzlich zur V8-Version wird der FX50 auch in einer V6-Version erhältlich sein (Einzelheiten folgen zu einem späteren Zeitpunkt).
- Intelligenter Infiniti Allradantrieb ATTESA-E TS mit elektronischem Stabilitätsprogramm (ESP) und Traktionskontrolle (TCS).



# CANADIAN CAR COMPANY

- Fahrwerk mit elektronischer Dämpferregelung (CDC) und moderner aktiver Hinterradlenkung.
- Superleichte 21-Zoll Felgen mit 265/45R21 Hochleistungsreifen.
- Moderne Serienausstattung u.a. mit DVD-Navigationssystem, Around View Monitor, adaptivem Kurvenlicht und intelligentem Schlüssel.
- Perfekt verarbeitete Interieur-Materialien und modernste Sicherheitsausstattung.
- Serienmäßiges Bose® Audiosystem.

Der neue Infiniti FX50 kommt im Juni 2008 in den USA, und ab Oktober 2008 in Europa auf den Markt.

## **DAS FX PRODUKTKONZEPT**

Im Sinne von Infinitis klar definierter Produktstrategie präsentiert sich der FX als ein in jeder Hinsicht einladendes Auto. Das fängt beim ebenso agilen wie kontrollierten Ansprechen auf Fahrer-Inputs an, setzt sich bei der komfortbetonten Auslegung der reaktionsschnellen Dual Flow Pass Stoßdämpfer fort, und hört beim einzigartigen „Infiniti-Feel“ beim Beschleunigung und Bremsen noch lange nicht auf.



Zielvorgabe bei der Entwicklung des FX Crossover der zweiten Generation war eine noch betontere Sportlichkeit mit einem guten Schuss Kultiviertheit – bei ausgewogener Gewichtung beider Elemente. Durch Integration modernster Technik mit dem Lebensstil der Besitzer wollte man dem neuen FX neben seinen technischen Stärken zudem einen etwas „menschlicheren“ Touch mit auf den Weg geben.

Der neue FX50 passt sich sowohl dem Fahrer als auch den Fahrbedingungen perfekt an. Ermöglicht wird das durch modernste Systeme, wie eine variable Ventilsteuerung (VVEL),



# CANADIAN CAR COMPANY

eine adaptive Schaltzeitpunktsteuerung, ein Fahrwerk mit elektronischer Dämpferregelung, eine aktive Hinterradlenkung, einen Around View Monitor, einen intelligenten Tempomaten und einen intelligenten Bremsassistenten (IBA).

## **INFINITI FX 2009 - EXTERIEUR**

Wie sein Vorgänger hebt sich auch der neue Infiniti FX durch sein atemberaubendes Exterieur mit Sportwagen-Proportionen von den anderen Wettbewerbern in seiner Klasse ab. Der FX verbindet eine SUV-typische niedrige Karosserie mit der gestreckten Motorhaube, dem langen Radstand, den kurzen Front- und Hecküberhängen, dem niedrigen Schwerpunkt und der eleganten Karosserieform eines Sportwagens – und präsentiert sich somit als die Verschmelzung eines ausgeprägten Leistungscharakters mit einem wegweisenden Design.



Neu am FX sind die markanten seitlichen Lufteinlässe hinter den Vorderrädern, die 35mm weiter vorn sitzen als bei der Vorgängergeneration. Die um 50mm verbreiterte Vorderradspur unterstreicht den leistungsbetonten Auftritt noch zusätzlich.

Neben dem Infinity-typischen Doppelbogen-Kühlergrill prägen serienmäßige Nebelscheinwerfer und Bi-Xenon Scheinwerfer das markante Gesicht des FX. Beim FX50 gehören eine Scheinwerferautomatik – sie schaltet die Scheinwerfer bei Einbruch der Dunkelheit selbsttätig ein - und ein adaptives Kurvenlicht (AFS) zur Serienausstattung. Dieses System passt die Lichtverteilung und die Höhe des Lichtkegels selbsttätig dem Lenkradwinkel und der Fahrzeuggeschwindigkeit an. Der Schwenkwinkel der Scheinwerfer beträgt bis zu 17 Grad.



## CANADIAN CAR COMPANY

Die aerodynamisch optimierte Form der Wischerblätter und -arme verbessert die Wischerleistung bei hohen Geschwindigkeiten und reduzieren zugleich die Windgeräusche. Eine neue Wischerautomatik passt Intervall und Geschwindigkeit der Wischer selbsttätig der von einem Sensor erfassten Niederschlagsintensität an.

Die neuen seitlichen Belüftungsschlitze erfüllen ebenfalls eine Funktion. Durch sie kann zur Senkung des Innendrucks die Luft aus dem Motorraum entweichen. Außerdem reduzieren die Belüftungsschlitze den Frontauftrieb um fünf Prozent, und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Stabilität bei hohen Geschwindigkeiten.

Die kräftige Schulterlinie, die baldachinartige Verglasung mit verchromten Fensterrahmen, die nach hinten abfallende Dachlinie, der integrierte Heckspoiler und die glänzende Dachreling unterstreichen die aggressive Silhouette des Infiniti FX noch zusätzlich. Am Heck fallen die aerodynamisch günstig geformten LED-Heckleuchten und die zwei großen verchromten Auspuffendrohre auf.

Durch Detailverbesserungen u.a. der seitlichen Frontstoßfängerform, des Heckspoilerwinkels und der Heckleuchtenform konnte der Luftwiderstandsbeiwert von 0,37 auf 0,35 gesenkt werden.



Das attraktive Äußere des FX umhüllt eine nicht minder moderne Karosseriestruktur. Wie der Infiniti G37 und G37 Coupé nutzt auch der FX die steife FM (Front Midship) Plattformarchitektur. Mit einer sportwagenhaften Gewichtsverteilung vorn/hinten von 54/46 ermöglicht die FM-Plattform überragende Handlungseigenschaften.



## CANADIAN CAR COMPANY

Auch bei der Reduzierung des Gewichts bei gleichzeitiger Steigerung der Karosseriefestigkeit war man erfolgreich. So sind die Aluminiumbleche an den Vorder- und Hecktüren des FX ähnlich steif und fest wie herkömmliche Stahltüren, wiegen aber (alle Türen zusammengenommen) 20 kg weniger. Auch daraus leitet sich das zum besten seiner Klasse gehörende Leistungsgewicht des FX ab. Die Karosseriestruktur des FX ist allein um 90 kg leichter. Die Karosserie des neuen FX ist zudem 1,6-mal verwindungssteifer und 3,4-mal biegesteifer als die der Vorgängergeneration.

Der neue FX besitzt den von Infiniti entwickelten kratzfesten "Scratch Shield" Lack, dessen besondere "Selbstheilungskraft" einen lang anhaltenden Glanz garantiert. Dieser Speziallack "beseitigt" kleine Kratzer, wie die von Fingernägeln unter den Türgriffen, und läßt so die Oberfläche des FX wieder wie neu aussehen. Erhältlich ist der FX50 in sieben Farbtönen.

### **INFINITI FX 2009 - INTERIEUR**

Das sportliche Interieur des Infiniti FX besteht durch die harmonische Verbindung eines fahrerorientierten Cockpits mit einem komfortabel und modern gestalteten Fahrgastraum – in einem von edlen Naturmaterialien dominierten Ambiente. Prägende Elemente des High-Tech Interieurs sind das markentypische, geschwungene Armaturenbrett und die weiß-violetten Elektrolumineszenzanzeigen.



Für Fahrer und Beifahrer besitzt der FX50 neue Sportsitze mit verstellbaren Seitenwangen, die bei „sportlicher“ Fahrweise zusätzlichen Seitenhalt bieten. Der 10-fach elektrisch verstellbare Fahrersitz verfügt zudem über eine Lordosenstütze und ein 2-Positionen-Memory. Der Beifahrersitz ist achtfach elektrisch verstellbar. Die in einem besonderen Patchwork-Design vernähten Sportsitze besitzen eine verstellbare Oberschenkelauflage für



## CANADIAN CAR COMPANY

zusätzlichen Komfort für langbeinige (Bei-)Fahrer oder auf langen Strecken. Eine Heiz- und Kühlfunktion sorgt für zusätzlichen Sitzkomfort.

Der FX50 verfügt serienmäßig über ein neuartiges Fahrpositionssystem, das Sitz, Lenkrad und Außenspiegel automatisch in die korrekte Position bringt. Ändert der Fahrer während der Fahrt seine Sitzposition, sorgt das System selbsttätig dafür, dass der Sichtwinkel und das Verhältnis zwischen Lenksäule und Schulterposition des Fahrers beibehalten werden.

Am Armaturenbrett des FX sitzen weiß-violette "Fine Vision" Elektrolumineszenzanzeigen mit gezahnten Einfassungen, ein serienmäßiges 8-Zoll Multi-Informationssystem und die Infiniti-typische Analoguhr. Für den Bereich um den Schalthebel ist wahlweise eine schwarze Kunststoffverkleidung in Quarzoptik, oder gemasertes Ahornholz mit dem warmen Farbton klassischer Geigen erhältlich.

Ein Lederlenkrad und ein Lederschaltknopf, Taschen an den Vordertüren und an den Vordersitzrückseiten, je zwei Cupholder vorn und hinten, ein abschließbares Handschuhfach und vier Haltegriffe sind serienmäßig vorhanden. Ebenso vier 12-Volt Strombuchsen, elektrische Fensterheber rundum mit Antippfunktion zum Öffnen/Schließen, eine Zentralverriegelung, eine Gepäckraumabdeckung, ein Kofferraumtrennnetz, Aluminiumpedale, ein elektrisch in der Neigung verstellbares Teleskoplenkrad, ein intelligenter Schlüssel samt Start-Knopf und eine sequenzielle 12-Punkt-Willkommens-Beleuchtung.

Passend zum durchdachten Interieur-Design ist gegen Aufpreis ein Audiosystem von Bose mit 11 Lautsprechern erhältlich, das speziell auf die Innenraumakustik des Infiniti FX abgestimmt ist. Es bietet den Insassen ein Hörerlebnis, das hinsichtlich Kraft und Emotion fast an einen Konzertsaal heranreicht.

Luftreinheit ist ein weiterer wichtiger Aspekt des Insassenkomforts im FX50. Die mit natürlichem Traubenkernpolyphenol imprägnierten Fasern eines Spezialfilters neutralisieren Allergene, die herkömmliche Filter wegen der winzigen Partikelgröße (0,3 bis 0,5 Mikron) nicht erfassen können.

Das moderne Navigationssystem des FX50 mit 7-sprachigem Display deckt über 30 europäische Länder ab und besitzt ein fortschrittliches RDS-TMC System mit Echtzeit-Verkehrsinformationssystem. Die mit dem Navigationssystem verbundene Spracherkennung



# CANADIAN CAR COMPANY

ermöglicht die Bedienung der wichtigsten Funktionen von Klimaanlage, Navigationsystem, Audiosystem und Telefonanlage per Sprachbefehl.

Für den Infiniti FX 2009 werden drei Interieur-Farbtöne angeboten.

## **INFINITI FX50 - ANTRIEB**

Erstmals kommt am Infiniti FX50 ein moderner 5.0-Liter V8-Motor zum Einsatz, der zur Senkung des Fahrzeugschwerpunkts tief im Chassis montiert ist. Der Motor besitzt zwei symmetrische Lufteinlässe, eine feinstbearbeitete Kurbelwelle, Leichtbaukolben, extrem leise Steuerketten und einen elektrischen Lüfter zur Leistungsoptimierung.

Neben einer souveränen Leistung von 390 PS (287 kW) und einem bulligen Drehmoment von 500 Nm standen bei der Entwicklung des neuen VK50Ve V8-Motors für den FX50 ein hohes Drehzahllimit, ein kraftvoller Motorsound aus einer speziell abgestimmten Auspuffanlage und ein gegenüber der Vorgängerversion FX45 niedrigerer Verbrauch im Vordergrund. Selbst auf Details, wie die Regulierung der Ölneabdichte im Kurbelgehäuse, wurde geachtet.

Seine souveräne Leistung verdankt der neue V8-Motor nicht zuletzt der von Infiniti patentierten, variablen Ventilsteuerung VVEL, die zum ersten Mal im Infiniti G37 Coupé eingesetzt wurde. Durch kontinuierliches Anpassen von Öffnungszeit und Hub der Ventile ermöglicht das VVEL-System ein höheres Drehmoment bei weniger Verbrauch und Abgasausstoß. Dank der V-VEL Einlassnockenwellen mit stufenlos variabler Ventilhubsteuerung plus stufenlos variabler Ventilsteuerung (CVTCS) dreht der Motor erst bei 6900 U/min in den roten Bereich und verdichtet mit 10,9:1.

Serienmäßig verfügt der FX50 über eine neue Sieben-Stufen-Automatik mit adaptiver Schaltzeitpunktsteuerung (ASC) und Zwischengasfunktion beim Zurückschalten. Mit den serienmäßig vorhandenen Magnesium-Schaltwippen läßt sich der FX50 mit der Hand am Lenkrad schalten, was besonders beim Beschleunigen oder Abbremsen auf kurvigen Straßen die Stabilität erhöht.

Ein modernes ESP-System mit Traktionskontrolle (TCS) ist serienmäßig in allen FX-Modelle vorhanden. Durch automatische Anpassung von Bremsdruck und Motordrehzahl hilft das



## CANADIAN CAR COMPANY

ESP-System dem Fahrer, das Fahrzeug bei Untersteuern, Übersteuern oder Glätte auf Kurs zu halten. Auf Wunsch kann der Fahrer das ESP-System durch einen einfachen Knopfdruck abschalten.

Der FX50 besitzt den intelligenten Infiniti-Allradantrieb ATTESA E-TS™ (Advanced Total Traction Engineering System for All Electronic Torque Split), dessen ausgefeilte Steuerelektronik das zu den Rädern geleitete Drehmoment automatisch den jeweiligen Straßen- und Fahrverhältnissen anpasst. Die optimale Verteilung des Drehmoments auf die Vorder- und Hinterachse (zwischen 50:50 und 0:100) verleiht dem FX50 überragende Handlingeigenschaften. Durch automatisches Umschalten auf eine 50:50 Drehmomentverteilung beim Anfahren sorgt das ATTESA E-TS™ speziell auf Schnee und im Gelände für eine gute Anfahrtraktion und eine ruckfreie, stabile Beschleunigung.

Beim Anfahren aus dem Stand überträgt das ATTESA E-TS™ System Antriebskraft auf alle vier Räder. Sobald die Systemsensoren erkennen, dass kein Allradantrieb mehr benötigt wird, leitet das System bis zu 100 % der Antriebskraft zu den Hinterrädern. Der überwiegende Antrieb über die Hinterräder verbessert das Fahrverhalten und senkt den Verbrauch. Je nach den Traktions-/ Straßenverhältnissen kann das System jederzeit Antrieb auf die Vorderräder übertragen und so sicherstellen, dass Antriebskraft stets zu den Rädern mit dem besten Grip gelangt.

Seine dynamischen Handlingeigenschaften bezieht der FX50 hauptsächlich aus dem Fahrwerk. Dessen leichte Aluminiumkomponenten reduzieren die ungefederte Masse (d.h. das nicht auf Federn gelagerte Gewicht) und fördern so ein ausgewogenes Fahrverhalten.

Die in ähnlicher Form auch am Infiniti G37 und G37 Coupé verbaute Doppelquerlenker-Vorderradaufhängung ersetzt die am FX-Vorgängermodell eingesetzte Federbeinkonstruktion. Die oberen und unteren Querlenker ermöglichen eine hochpräzise Radführung insbesondere beim Ein- und Ausfedern, wobei der Federweg größer ist als bei einer Federbeinaufhängung. Das Ergebnis ist mehr Fahrkomfort und ein besseres Handling.

An den Hinterrädern des FX50 kommt eine verbesserte Version der Mehrlenkerkonstruktion des Vorgängermodells zum Einsatz. Ihr geringeres Gewicht und ihr größerer Federweg kommen ebenfalls dem Fahrkomfort und dem Handling zugute. Ein Hinterachsfahrschemel aus hochfestem Stahl verhindert, dass Fahrbahngeräusche und Schwingungen auf die



## CANADIAN CAR COMPANY

Karosserie und damit zu den Insassen übertragen werden. Die kompakte Bauweise des Fahrwerks kommt dem Platzangebot im Fahrgast- und Kofferraum zugute. An der Vorder- und Hinterachse sind große Querstabilisatoren verbaut.

„Dual Flow Pass“ (DFP) Spezialstoßdämpfer mit Druckfedern tragen ebenfalls zum gleichermaßen komfortablen wie agilen Fahrverhalten des FX50 bei.

Der neue FX50 verfügt serienmäßig über eine elektronische Dämpferregelung (CDC) mit elektronisch gesteuerten Spezialstoßdämpfern. Anders als herkömmliche Stoßdämpfer mit fixer Dämpfungskraft passen die DCD-Stoßdämpfer anhand der Eingangssignale mehrerer Sensoren die Dämpfungsrate ständig an und optimieren dadurch die Fahreigenschaften. Die Dämpfungscharakteristik kann per Knopfdruck zwischen den Einstellungen „Auto“ und „Sport“ umgeschaltet werden.



Die serienmäßig im FX50 vorhandene aktive Hinterradlenkung (RAS) wird hier erstmals in einem SUV angeboten. Anders als passive Hinterradlenkungen kann das System die Hinterräder mit Hilfe von elektronisch gesteuerten Elektromotoren um bis zu ein Grad einlenken. Das Ergebnis ist eine erhöhte Lenkpräzision bei niedrigen und eine bessere Stabilität bei hohen Geschwindigkeiten. Im Unterschied zu passiven Systemen bewegt das RAS-System die Hinterräder entsprechend dem Vorderradlenkwinkel und der Fahrgeschwindigkeit. Das ermöglicht schnellere, präzisere und stabilere Richtungswechsel.

Trotz größerer Räder und Reifen besitzt der neue FX nach wie vor einen kleinen Wendekreis (5,6 m). Die geschwindigkeitsabhängige Zahnstangen-Servolenkung bietet dank einer verbesserten Rückmeldung und eines geringen Lenkungsspiels ein noch direkteres Lenkgefühl.



## **CANADIAN CAR COMPANY**

Belüfteten Scheibenbremsen rundum mit Bremsassistent (BA) und elektronischer Bremskraftverteilung (EBD) sorgen für eine sichere Verzögerung. Ähnlich wie beim Infiniti G37 Coupé greifen 4-Kolben-Bremssättel vorn und 2-Kolben-Bremssättel hinten auf große Bremsscheiben (355x22 mm vorne/350x20 mm hinten) zu. Das Bremssystem und seine hohe Wärmekapazität sind für die europäischen Straßenverhältnisse mit ihren speziellen Anforderungen an Sicherheit und Stabilität bei Hochgeschwindigkeitsbremsungen ausgelegt.

Der FX50 besitzt sechsspeichige 9,5Jx21 Enkei-Leichtmetallgussräder mit Metallic-Finish. Dank einer ultraleichten Spezialgusslegierung sind die Räder nicht schwerer als 18-Zöller der Konkurrenz. Bestückt sind die Räder mit 265/45R21 Hochleistungsreifen.

### **INFINITI FX50 - TECHNIK UND SICHERHEITSAUSSTATTUNG**

Im neuen Infiniti FX50 sorgen modernste Technik und eine umfangreiche Sicherheitsausstattung für ein starkes Gefühl der Kommunikation zwischen Fahrer und Fahrzeug – und vermitteln zugleich ein Gefühl von Sicherheit und Behaglichkeit.

Der serienmäßige Around View Monitor des FX50 ist mit vier kleinen Superweitwinkel-Kameras verbunden, die am Vorbau, an den Seiten und am Heck des FX50 montiert sind und dem Fahrer eine kompletten Rundumsicht um das Fahrzeug bieten. Tote Winkel werden so beim Einparken praktisch ausgeschaltet. Dank modernster Bildverarbeitung bietet das System dem Fahrer eine exakte Draufsicht auf das Fahrzeug und erleichtert so das Einparken. Zur Unterstützung der Kameras sitzen am Vorbau und Heck Sonarsensoren, deren Signale ebenfalls leicht verständlich am Display angezeigt werden.

Der serienmäßige intelligente Tempomat (ICC) behält durch Brems- und Motorintervention in Verbindung mit Laser-Distanzsensoren selbsttätig einen voreingestellten Abstand zwischen dem FX50 und dem vorausfahrenden Fahrzeug bei. Der Tempomat funktioniert von 0 km/h aufwärts, und entlastet so den Fahrer sowohl im Stop-und-Go Verkehr als auch bei Langstreckenfahrten. Der Tempomat unterstützt den Fahrer beim Beschleunigen und Abbremsen, und stoppt den FX50, wenn die Verkehrsverhältnisse es erfordern.

Der im FX50 serienmäßig vorhandene intelligente Bremsassistent (IBA) misst zur Vermeidung oder Verringerung von aufprallbedingten Schäden mit Hilfe der Laser-



## CANADIAN CAR COMPANY

Distanzsensoren des intelligenten Tempomaten (ICC) die Annäherungsgeschwindigkeit an vorausfahrende Fahrzeuge. Droht der FX50 auf ein vorausfahrendes Fahrzeug zu prallen, fordert das System den Fahrer mit einem akustischen Signal zum Reagieren auf. Ist ein Heckaufprall unvermeidbar, bremst das System den Wagen ab, um so die Unfallschäden zu verringern. Der IBA bringt eine Bremskraft von bis 0,5g auf (1,0g gelten annähernd als maximale Bremskraft).

Die verbesserte FM-Plattform besitzt am Vorbau und Heck energieaufnehmende Knautschzonen, die die Insassen bei einem Aufprall zusätzlich schützen. Bei einem Frontalaufprall mit hoher Geschwindigkeit wird die vordere Knautschzone gestaucht und gleichzeitig der Motor unter die Fahrgastzelle geschoben. Die dadurch bewirkte Vergrößerung der Knautschzone reduziert die Verzögerungskräfte und verringert zugleich die Deformation der Fahrgastzelle speziell im Unterschenkelbereich. Bei einem versetzten Aufprall wirkt die Karosseriebauweise einer Verformung der Fahrgastzelle entgegen. Aus Gewichtsgründen wird besonders hochfester Stahl eingesetzt.

Bei der Entwicklung aller Infiniti-Fahrzeuge wird allergrößter Wert auf optimale Insassensicherheit gelegt. Die erste Generation der FX erhielt 5 Sterne im New Car Assessment Program (NCAP) der amerikanischen National Highway Traffic Safety Administration (NHTSA). Die neue, zweite Generation der FX bietet einen gleich guten, wenn nicht gar besseren Insassenschutz.

Zur serienmäßigen Sicherheitsausstattung des FX50 gehören ein Gurtwarnsummer, Airbags für Fahrer und Beifahrer, Seitenairbags und durchgängige Kopfairbags für die Fondpassagiere. 3-Punkt-Vordersitzgurte mit Gurtstraffer und Gurtkraftbegrenzer, sowie aktive Kopfstützen an den Vordersitzen sind ebenfalls Teil der Serienausstattung.

Zur Verringerung des Verletzungsrisikos im Unterschenkelbereich besitzt der FX50 ein Bremspedal mit Sollbruchstelle und eine doppelwandige Trennwand. Die Kardanwelle ist ebenfalls mit einer (mit der Abtauchfunktion des Motors verbundenen) Sollbruchstelle ausgeführt.

Das im FX50 serienmäßig vorhandene Reifendruck-Überwachungssystem (TPMS) verfügt über Drucksensoren und Messwertgeber in jedem Rad, deren Daten per Funk an ein Überwachungsmodul und von diesem zu einem Display am Armaturenbrett übermittelt



**CANADIAN CAR COMPANY**

werden. Eine Warnlampe und eine Meldung im Display warnen den Fahrer vor einem niedrigen Reifendruck (unter 75 % des Normaldrucks).

### **INFINITI FX50 - MODELLE UND OPTIONEN**

Der neue Infiniti FX50 mit 5.0-Liter V8-Motor und intelligentem Allradantrieb besitzt eine überaus reichhaltige Serienausstattung. Die genauen Spezifikationen für die einzelnen Märkte werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. Auch die Spezifikation des V6-Modells werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Der neue Infiniti FX50 bietet ein Höchstmaß an Sportlichkeit und Nutzwert. Serienmäßig mit den begehrtesten Merkmalen in seiner Klasse ausgestattet, verbindet der FX50 modernste Technik mit Leistung, Stil, Luxus, Sicherheit und Qualität auf höchstem Niveau.

# # #



# CANADIAN CAR COMPANY

